

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

ALLGEMEIN

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten / Arbeitsplatz

einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
im Referat 41

(Grundsätzliche und übergreifende Angelegenheiten des berufsbildenden Schulwesens, Ausbildung der Lehrkräfte, Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten)

zu besetzen. Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst, die sich im Eingangsamtsamt oder im ersten schulischen Beförderungsamtsamt – unterhalb der Ebene der Schulleitung oder stellvertretenden Schulleitung – befinden. Der ausgeschriebene Dienstposten / Arbeitsplatz ist im Wege einer Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin oder des Bewerbers.

Mit dem Dienstposten / Arbeitsplatz ist im Wesentlichen die Mitwirkung bzw. Mitarbeit in folgenden Aufgabenfeldern verbunden:

- grundsätzliche Angelegenheiten der Berufsfachschule,
- grundsätzliche Angelegenheiten der Fachoberschule,
- Durchführung von Schulversuchen,
- Geschäftsstelle „Bündnis Duale Berufsausbildung“.

Gesucht wird eine qualifizierte, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Persönlichkeit mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, die über mehrjährige Unterrichtserfahrungen in der Schulform Berufsschule sowie in der Fachrichtung Wirtschaft in einer der genannten Schulformen des berufsbildenden Schulwesens verfügt.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte mit den aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen vertraut sein, neue Informations- und Kommunikationstechnologien anwenden können

und über Erfahrungen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) verfügen. Gestaltungsfreude, Kooperationsbereitschaft, eine ausgeprägte Kommunikationskompetenz und die Fähigkeit, im Team zu arbeiten, sind Voraussetzungen. Flexibilität und eine hohe Belastbarkeit werden genauso erwartet wie die Fähigkeit, pädagogische, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Sachverhalte mündlich wie schriftlich sachgerecht formulieren zu können.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium möchte das unterrepräsentierte Geschlecht in diesem Bereich beruflich fördern. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte sind willkommen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, und parallel auf elektronischem Wege direkt an meike.feder@mk.niedersachsen.de zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Herr Krömer, Tel.: 0511 120-7372, E-Mail: friedrich-wilhelm.kroemer@mk.niedersachsen.de zur Verfügung.

1) nachzulesen auch im Internet unter <http://www.mk.niedersachsen.de>
(-> Service -> Schulverwaltungsblatt - Stellenausschreibungen)

2. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum 1.6.2017 der Dienstposten

der Abteilungsdirektorin / des Abteilungsdirektors

als Leiterin oder Leiter der Regionalabteilung Hannover der Niedersächsischen Landesschulbehörde zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe B 2 NBesO bewertet.

Die Abteilungsdirektorin oder der Abteilungsdirektor trägt die Gesamtverantwortung für die Gewährleistung der Aufgabenwahrnehmung, für die Qualität der Arbeit, für die Arbeitsprozesse und Arbeitsergebnisse in der Regionalabteilung Hannover. Sie oder er gewährleistet die Umsetzung von landesweit vereinbarten einheitlichen Standards und Verfahrensweisen, trägt die Verantwortung für die Personalentwicklung und koordiniert den Personaleinsatz.

Bewerberinnen und Bewerber müssen

- über eine Lehrbefähigung gemäß NLVO-Bildung verfügen und mindestens ein Amt der Bes.Gr. A 16 im Schulaufsichtsdienst oder in der obersten Schulbehörde wahrnehmen oder wahrgenommen haben oder
- über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste, die den Zugang für das zweite Einstiegsamt eröffnet, verfügen und mindestens ein Amt der Bes.Gr. A 16 bekleiden.

Darüber hinaus ist eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in der Schulverwaltung erforderlich.

Eine Europaqualifizierung entsprechend den Beschlüssen der Niedersächsischen Landesregierung ist erforderlich. Sofern noch keine Europaqualifizierung vorliegt, muss bei Bewerbung die Bereitschaft erklärt werden, diese nachzuholen.

Es wird ferner erwartet, dass Bewerberinnen und Bewerber über umfassende Kenntnisse der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklung verfügen und Erfahrungen in der Begleitung und Umsetzung von Verwaltungsreformprozessen nachweisen können.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber muss über Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen. Darüber hinaus werden Belastbarkeit, Flexibilität und eine hohe Führungskompetenz verlangt. Dazu gehören insbesondere die Kenntnis von Führungsmethoden und die Fähigkeit zu strategischem, systematischem und kreativem Denken sowie zur Aufgaben- und Ressourcensteuerung.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Aufgrund des Umfangs der Leitungsaufgaben ist der Dienstposten nicht teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht im Kultusministerium Herr Markmann, Tel.: 0511 120-7144, zur Verfügung.

3. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, ist voraussichtlich zum 1.4.2017 der Dienstposten

einer Dezenternin / eines Dezenten im Dezernat 3

(Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewertet.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezenternin oder als Dezentent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Erwartet werden umfassende Leitungserfahrungen im Bereich der Gymnasien und umfassende Erfahrungen im Fachgebiet „Inklusion“.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Pünt-Kohoff, Tel.: 0541 314-409, E-Mail: silvia.puent-kohoff@nlschb.niedersachsen.de.

4. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten
im Dezernat 3**

(Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewertet.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen. Darüber hinaus müssen

Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Erwartet werden umfangreiche Leitungserfahrungen im Bereich Gymnasien und Erfahrungen bei der MINT-Förderung und der Organisation der Ganztagschule. Die Lehrbefähigungsfächer Biologie, Chemie, Mathematik oder Physik sind erwünscht.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Mangold, Tel.: 04131 15-2741, E-Mail: alfred.mangold@nlschb.niedersachsen.de.

5. Niedersächsische Landesschulbehörde

In der Regionalabteilung Lüneburg der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) ist zum 1.9.2017 – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – der Dienstposten / Arbeitsplatz

**der Dezernatsleiterin / des Dezernatsleiters
des Dezernats 5
(Schulpsychologie)**

zu besetzen.

Eine Planstelle der BesGr. A 15 NBesO (Psychologiedirektorin / Psychologiedirektor) bzw. eine Beschäftigungsmöglichkeit nach EG 15 TV-L steht zur Verfügung.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde berät, unterstützt und beaufsichtigt Schulen und Studienseminare in fachlicher und rechtlicher Hinsicht. So ist sie für die rund 85.500 Lehrkräfte und für die etwa 6000 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst sowie für ca. 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als nicht lehrendes Personal an den Schulen und Studienseminaren verantwortlich. Neben der schulpsychologischen Beratung nimmt sie auch Aufgaben des Arbeitsschutzes und des Gesundheitsmanagements in Schulen und Studienseminaren wahr. Die Behörde fördert zudem die frühkindliche Bildung.

Die Dezernatsleiterin / der Dezernatsleiter ist verantwortlich für:

- die Qualitätssicherung im Dezernat,
- die Umsetzung des Erlasses zur Schulpsychologischen Beratung,
- die Personalentwicklung,
- die Ressourcensteuerung.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Mitwirkung bei der Personalauswahl sowie die Gestaltung der Zusammenarbeit mit den anderen Dezernaten der NLSchB und mit dem Kultusministerium. Die Weiterentwicklung und Umsetzung des Qualifizierungskonzeptes für schulpsychologische Dezernentinnen und Dezernenten, die Mitarbeit am behördeninternen Qualitätsmanagement und die stellvertretende Leitung des Krisen- und Notfallteams stellen weitere zentrale Aufgaben dar. Außerdem liegt die Auswahl der Schulen, die an den landesweiten Maßnahmen wie Weiterbildung zur Beratungslehrkraft und KIK teilnehmen, bei der Dezernatsleitung.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung in der Fachrichtung Psychologie (Diplom oder Master),
- mehrjährige Berufserfahrung in der psychologischen Beratungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

In der Praxis erworbene Führungserfahrungen sowie mehrjährige Erfahrung in der Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften und Schulleiterinnen und Schulleitern sind von Vorteil.

Der sichere Umgang mit den für die Arbeitsfelder einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften wird erwartet. Bewerberinnen und Bewerber müssen umfassend mit der aktuel-

len schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein. Es wird die Fähigkeit und Bereitschaft erwartet, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Auf grundlegende Erfahrungen in der interdisziplinären Zusammenarbeit wird besonderer Wert gelegt.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber bzw. die Arbeitsplatzinhaberin oder der Arbeitsplatzinhaber muss über Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Verhandlungsgeschick und Kooperationsfähigkeit verfügen.

Die Stellenbesetzung erfolgt auf der Grundlage eines strukturierten Auswahlverfahrens mit AC-Elementen.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist nur bedingt teilzeitgeeignet.

Die Nds. Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Für eine Verbeamtung müssen die Voraussetzungen nach § 7 Beamtenstatusgesetz und § 16 Nds. Laufbahnverordnung erfüllt sein.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen unter Beifügung einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 21.3.2017 an die NLSchB, Dezernat Zentrale Aufgaben, Postfach 2120, 21311 Lüneburg, zu richten.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Detmer, Tel.: 04131 15-2716, E-Mail: martin.detmer@nlschb.niedersachsen.de.

6. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde sind – vorbehaltlich der Freigabe der Stellen durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zum 1.5.2017 und zum 1.9.2017 insgesamt drei nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewertete Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten
im Dezernat 2
(Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen)**

zu besetzen. Es handelt sich um erneute Ausschreibungen. Der Einsatz erfolgt in der Regionalabteilung Osnabrück am Standort Oldenburg.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Der Arbeitsschwerpunkt der ausgeschriebenen Dienstposten liegt im Bereich der weiterführenden Schulen (Sek I) und im Bereich Personalplanung.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die den Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsschreibens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Feldkamp, Tel.: 0541 314-384, E-Mail: rita.feldkamp@nlschb.niedersachsen.de.

7. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) sind zum 1.8.2017 mehrere nach Besoldungsgruppe A 14 NBesO bewertete Dienstposten

einer Leiterin / eines Leiters
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2
(Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen)

zu besetzen.

In der NLSchB werden in allen Landkreisen und kreisfreien Städten in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der jeweiligen kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI soll stufenweise über einen Zeitraum von fünf Jahren erfolgen.

Die ersten RZI werden zum 1.8.2017 in den folgenden Landkreisen bzw. kreisfreien Städten eingerichtet:

1. Stadt Braunschweig, Regionalabteilung Braunschweig
2. Stadt Wolfsburg, Regionalabteilung Braunschweig
3. Landkreis Schaumburg, Regionalabteilung Hannover
4. Landkreis Hameln-Pyrmont, Regionalabteilung Hannover
5. Landkreis Cuxhaven, Regionalabteilung Lüneburg
6. Landkreis Lüchow-Dannenberg, Regionalabteilung Lüneburg
7. Landkreis Osterholz, Regionalabteilung Lüneburg
8. Landkreis Uelzen, Regionalabteilung Lüneburg
9. Landkreis Friesland, Regionalabteilung Osnabrück
10. Stadt Oldenburg, Regionalabteilung Osnabrück
11. Landkreis Osnabrück, Regionalabteilung Osnabrück.

Die Einrichtung wird durch Planungsgruppen in den jeweiligen Landkreisen bzw. kreisfreien Städten vorbereitet.

Der jeweilige Dienstsitz der Leiterin oder des Leiters eines RZI wird voraussichtlich in dem jeweiligen Landkreis bzw. der jeweiligen kreisfreien Stadt liegen, für den bzw. für die das RZI eingerichtet worden ist.

Das RZI nimmt – vorbehaltlich weiterer Änderungen – zunächst folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen für die Aufgaben des RZI,

- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern sowie sonderpädagogischem Personal.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, dem jeweiligen RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen und mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst nachweisen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und die Bewerber eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst erfolgreich wahrnehmen oder wahrgenommen haben.

Vorausgesetzt werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt sowie in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Darüber hinaus werden von den Bewerberinnen und Bewerbern eine hohe Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verlangt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die NLSchB strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Die Dienstposten sind bedingt teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Z, Auf der Hude 2, 21311 Lüneburg, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt

für die Regionalabteilung Braunschweig:
Frau Heumann, Tel.: 0531 484-3842,
E-Mail: annegret.heumann@nlschb.niedersachsen.de

für die Regionalabteilung Hannover:
Herr Lübker, Tel.: 0511 106-2460,
E-Mail: hans-joachim.luebker@nlschb.niedersachsen.de

für die Regionalabteilung Lüneburg:
Herr Kamp, Tel.: 04131 15-2153,
E-Mail: franz-josef.kamp@nlschb.niedersachsen.de

für die Regionalabteilung Osnabrück:
Herr Rath-Groneick, Tel.: 0541 314-436,
E-Mail: juergen.rath-groneick@nlschb.niedersachsen.de

8. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) sind zum 1.8.2017 mehrere nach BesGr. A 13 NBesO / A 14 NBesO bewertete Dienstposten

einer Koordinatorin / eines Koordinators für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung

in den Sprachbildungszentren – Zentren für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung der Regionalabteilungen

- Braunschweig mit den Standorten: Braunschweig, Göttingen, Salzgitter, Wolfsburg,
- Hannover mit den Standorten: Hannover Region, Hannover Stadt, Hildesheim,
- Lüneburg mit den Standorten: Celle, Lüneburg, Stade,
- Osnabrück mit den Standorten: Aurich, Delmenhorst, Meppen, Oldenburg, Oldenburg Region, Osnabrück

zu besetzen.

Die Sprachbildungszentren sind organisatorisch den Dezernaten 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) der NLSchB zugeordnet.

Koordinatorinnen / Koordinatoren für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung begleiten, beraten und unterstützen in ihrem Zuständigkeitsgebiet flächendeckend Schulen aller Schulformen bedarfsgerecht im Schulentwicklungsprozess in den Bereichen durchgängige Sprachbildung als Aufgabe aller Unterrichtsfächer, Sprachförderung, Mehrsprachigkeit, Interkulturelle Kompetenzen und Herkunftssprachlichem Unterricht.

Zu den Schwerpunkten dieser Tätigkeit zählen:

- Koordination der Arbeit des Sprachbildungszentrums – Zentrums für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung in Abstimmung mit der zuständigen Fachdezernentin bzw. dem zuständigen Fachdezernenten der NLSchB,
- kontinuierliche Weiterentwicklung des Beratungskonzepts u. a. durch Erhebung des Bedarfs an Schulen, Bearbeitung von Anfragen aus Schulen, Dokumentation und Evaluation der Beratungstätigkeit,
- Netzwerkpfege und Ausbau der Vernetzung der Schulen untereinander und mit verschiedenen Akteuren vor Ort, darunter Schulen, Kommunen, Landkreise, Bildungsregionen, Studienseminare, Jugendberufsagenturen,
- Beratung der Schulen bei der Entwicklung von Sprachförderkonzepten und Vorbereitung der Genehmigung,
- Beratung u. a. mit Hilfe von Hospitation zu Sprachlerngruppen (Deutsch als Zweitsprache, Mehrsprachigkeit, Herkunftssprachlicher Unterricht) und zum Schwerpunktthema durchgängige Sprachbildung als Aufgabe aller Unterrichtsfächer,
- Ermittlung der Fortbildungsbedarfe sowie Entwicklung von Angeboten in Zusammenarbeit mit dem NLQ und den regionalen Kompetenzzentren für Lehrerfortbildung (KomZen),

- Zusammenarbeit mit den Schulentwicklungsberaterinnen und -beratern, den Fachberaterinnen und Fachberatern Unterrichtsqualität, den Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule und der Schulpsychologie.

Für die Auswahl einer Koordinatorin / eines Koordinators für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung werden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Qualifikation für Deutsch als Zweitsprache, Deutsch als Fremdsprache / alternativ Fremdsprachendidaktik und möglichst schulpraktische Erfahrungen in diesem Bereich,
- Erfahrungen im Bereich Schulentwicklung und / oder Netzwerkarbeit,
- Erfahrungen im Bereich internetgestützter Verfahren der Information, Kommunikation und Fortbildung.

Darüber hinaus werden Einsatzbereitschaft, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in wechselnde Aufgaben erwartet. Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung bzw. der Fortbildung, Beratung und im Bereich von Sprachbildungsmaßnahmen sowie das Vorhandensein von Leitungskompetenz sind erwünscht.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allgemein bildenden Schulen oder dem Lehramt an berufsbildenden Schulen, die sich im Eingangsamt oder ersten Beförderungssamt ihrer jeweiligen Laufbahn befinden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die NLSchB strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, eine Besetzung im Umfang von 1,0 Vollzeiteneinheiten ist jedoch erforderlich.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit in der NLSchB.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Zentrale Aufgaben, Postfach 2120, 21311 Lüneburg, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsanschreibens ist zeitgleich per E-Mail (karin.ebken@nlschb.niedersachsen.de) direkt an die Niedersächsische Landesschulbehörde zu senden.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen bei der NLSchB zur Verfügung:

Regionalabteilung Braunschweig:
Herr Mierowski, Tel.: 0531 484-3675,
E-Mail: mathias.mierowski@nlschb.niedersachsen.de

Regionalabteilung Hannover:
Herr Mensching, Tel.: 0511 106-2446,
E-Mail: uwe.mensching@nlschb.niedersachsen.de

Regionalabteilung Lüneburg:
Herr Matthies, Tel.: 04131 15-2736,
E-Mail: joachim.matthies@nlschb.niedersachsen.de

Regionalabteilung Osnabrück:
Frau Feldkamp, Tel.: 0541 314-384,
E-Mail: rita.feldkamp@nlschb.niedersachsen.de

9. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von drei Jahren ein Dienstposten

in der Abteilung 3

– Lehrerbildung und Curriculumentwicklung –
im Fachbereich 33

– Unterrichtsübergreifende Vorhaben,
Europa / Internationales –

auf dem Wege der Abordnung mit einer geeigneten Lehrkraft zu besetzen.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben in den Arbeitsbereichen Sprachbildung und Migrantennetz wahrnehmen.

Das fachliche Tätigkeitsfeld umfasst:

- Mitwirkung im Bereich Deutsch als Zweit- und Bildungssprache,
- Steuerung des Netzwerkes „Migrantennetz“,
- Mitwirkung bei Prüfungen zum „Deutschen Sprachdiplom“,
- Erstellung von Publikationen,
- Mitwirkung an der Qualitätsentwicklung der Lehrerfortbildung,
- Mitgestaltung geeigneter Informationsinstrumente,
- konzeptionelle Beratung und Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben,
- Initiieren und Begleiten von Entwicklungsprozessen und Innovationen,
- Kooperation mit dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde sowie den Kompetenzzentren an Universitäten und externen Bildungsanbietern,
- Mitwirkung bei fachbereichs- und abteilungsübergreifenden Vorhaben,
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagement des Fachbereichs.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus dem Geschäftsbereich des Niedersächsischen Kultusministeriums mit der Befähigung für ein Lehramt an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen der Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung, die eine erfolgreiche Tätigkeit in einem der o. a. Arbeitsbereiche nachweisen.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- Vertiefte Kenntnisse über
 - die aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen
 - den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens

- Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen
- einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- der sichere Umgang mit Office-Modulen und webbasierten Anwendungen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement
- Kenntnisse im Erstellen von Publikationen
- das Beherrschen von Moderationstechniken
- Kooperationsfähigkeit und -bereitschaft, insbesondere Teamfähigkeit
- Verhandlungskompetenz und Flexibilität
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten
- Bereitschaft zu auch mehrtägigen Dienstreisen

Der Dienstort ist Hildesheim.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung im Umfang von 1,0 VZE ist angestrebt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Interessierte bewerben sich auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte erteilen Herr Faulwasser, Tel.: 05121 1695-253, E-Mail: michael.faulwasser@nlq.niedersachsen.de, sowie Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

10. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von drei Jahren ein Dienstposten

in der Abteilung 3

- Lehrerbildung und Curriculumentwicklung -

im Fachbereich 33

- Unterrichtsübergreifende Vorhaben,
Europa / Internationales -

auf dem Wege der Abordnung mit einer geeigneten Lehrkraft zu besetzen.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben in den Arbeitsbereichen Sprachbildung sowie Arbeit und Gesundheit (AuG) wahrnehmen.

Das fachliche Tätigkeitsfeld umfasst:

- Mitwirkung im Bereich Deutsch als Zweit- und Bildungssprache,
- Planung und Organisation von Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Arbeit und Gesundheit,
- Mitwirkung im Bereich Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS),
- Erstellung von Publikationen,
- Mitwirkung an der Qualitätsentwicklung der Lehrerfortbildung,
- Mitgestaltung geeigneter Informationsinstrumente,
- konzeptionelle Beratung und Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben,
- Initiieren und Begleiten von Entwicklungsprozessen und Innovationen in den Arbeitsbereichen,
- Kooperation mit dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde sowie den Kompetenzzentren an Universitäten und externen Bildungsanbietern,
- Mitwirkung bei fachbereichs- und abteilungsübergreifenden Vorhaben,
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagement des Fachbereichs.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus dem Geschäftsbereich des Niedersächsischen Kultusministeriums mit der Befähigung für ein Lehramt an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen der Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung, die eine erfolgreiche Tätigkeit in einem der o. a. Arbeitsbereiche nachweisen.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- Vertiefte Kenntnisse über
 - die aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen
 - den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens
 - Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen
 - einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- der sicherer Umgang mit Office-Modulen und webbasierten Anwendungen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement
- Kenntnisse im Erstellen von Publikationen
- das Beherrschen von Moderationstechniken
- Kooperationsfähigkeit und -bereitschaft, insbesondere Teamfähigkeit
- Verhandlungskompetenz und Flexibilität
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten
- Bereitschaft zu auch mehrtägigen Dienstreisen

Der Dienstort ist Hildesheim.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung im Umfang von 1,0 VZE ist angestrebt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Interessierte bewerben sich auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte erteilen Herr Faulwasser, Tel.: 05121 1695-253, E-Mail: michael.faulwasser@nlq.niedersachsen.de, sowie Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

11. Medienpädagogische Beratung für Lernen mit digitalen Medien

Das Land Niedersachsen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Lehrkraft als medienpädagogische Beraterin oder medienpädagogischen Berater für Lernen mit digitalen Medien

für die Region Süd-Ost: Landkreise und kreisfreie Städte Region Braunschweig, Goslar, Wolfenbüttel, Salzgitter, Osterode, Peine, Northeim, Göttingen.

Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden acht Anrechnungstunden gewährt. Grundlage für die Tätigkeit ist der Erlass des MK v. 13.4.2011 (SVBL 5/2011 S.152).

Die medienpädagogische Beratung und Unterstützung der Kindertageseinrichtungen, Schulen, Studienseminare und Schulträger umfasst die folgenden inhaltlichen Schwerpunkte:

- Unterstützung der Kindertagesstätten und Schulen beim methodisch-didaktischen Einsatz der digitalen Medien und insbesondere bei der Medienkonzeptentwicklung,
- Mitwirkung beim Ausbau des niedersächsischen Bildungsnetzes einschließlich der Unterstützung beim Einsatz von E-Learning in Schule und Fortbildung,
- Unterstützung des Mobiles Lernens einschließlich Beratung der Referenzschulen des „Netzwerks Mobiles Lernen“, Unterstützung des Einsatzes von Tablet-Computern im Unterricht und Einbindung in die regionalen Netzwerkstrukturen der Medienberatung.

Bewerberinnen und Bewerber sollen fachliche Kompetenzen und Erfahrungen in mindestens einem der Aufgabenschwerpunkte nachweisen.

Voraussetzungen darüber hinaus sind

- Kenntnisse zur aktuellen medienpädagogischen Diskussion und Vertrautheit mit dem niedersächsischen Ansatz der Medienbildung,
- Grundkenntnisse des Projektmanagements / Qualitätsmanagements,
- Erfahrungen im Zusammenhang mit aktuellen Konzepten zur Qualitätsentwicklung von Schule.

Die Wahrnehmung dieser Aufgaben erfordert

- Mitwirkung bei der Gewährleistung des regionalen Fortbildungsangebots,
- Kooperation mit regionalen und überregionalen Medien-einrichtungen,
- Zusammenarbeit und Absprache mit den medienpädagogischen Beraterinnen und Beratern in den kommunalen Medienzentren,
- Mitarbeit in Projekten und Modellvorhaben des Landes,
- Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Beratungssystemen des Landes,
- Bereitschaft zu fächerübergreifender und konzeptionell orientierter Arbeit,
- Bereitschaft zur regelmäßigen eigenen Fortbildung.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus niedersächsischen öffentlichen Schulen, vorzugsweise aus der Region Goslar / Salzgitter.

Frauen werden i. S. d. NGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung ihrer Interessen werden sie gebeten, in der Bewerbung mitzuteilen, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen sind in zweifacher Ausfertigung mit den üblichen Unterlagen sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte auf dem Dienstweg innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung zu senden an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Dezernat 3, z. Hd. Frau Steckhan, E-Mail: anke.steckhan@nlschb.niedersachsen.de, www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de.

Auskünfte über die fachliche Arbeit auf Landesebene erteilt das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim, Herr Schlöndorf, Tel.: 05121 1695-403, E-Mail: christian.schloendorf@nlq.niedersachsen.de.

12. Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

In der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Wege der Abordnung der Dienstposten

einer Lehrkraft in der Erstaufnahmeeinrichtung Bramsche zu besetzen.

Die Abordnung erfolgt zunächst bis zum 31.7.2018. Die Besoldung während der Abordnungszeit richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Für die Vorbereitung von Kindern und Jugendlichen in Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Niedersachsen auf den Besuch der Regelschule ist am Standort des Grenzdurchgangslagers Friedland das Konzept der Interkulturellen Lernwerkstatt entwickelt worden. Diese auf die jeweilige individuelle Situation abgestimmte Vorbereitung wurde dort in den vergangenen Jahren mit Erfolg eingesetzt. Die Interkulturelle Lernwerkstatt wird derzeit konzeptionell erweitert und optimiert, um anschließend die Grundlage für die pädagogische Konzeption aller Standorte zu sein.

Bewerben können sich niedersächsische Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allge-

mein bildenden Schulen, die sich im Eingangsamt oder im ersten Beförderungsamte ihrer jeweiligen Laufbahn befinden.

Vorzugsweise gesucht wird eine verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit einer Lehrbefähigung im Bereich „Deutsch als Zweitsprache“ oder / und „Deutsch als Fremdsprache“ oder Deutsch bzw. einer modernen Fremdsprache.

Weiterhin werden ein hohes Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken ebenso erwartet wie eine ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Flexibilität, Reformoffenheit und Innovationsbereitschaft.

Der Abordnungsdienstposten ist teilzeitgeeignet, mindestens jedoch im Umfang der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. ArbZVO).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 25, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Für fachliche Rückfragen steht Frau Salamon, Tel.: 0511 120-7137, E-Mail: jeannette.salamon@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

13. Deutsche Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – schreibt folgende Schulleiterstellen an deutschen Auslandsschulen aus:

Ungarndeutsches Bildungszentrum Baja, Ungarn
(frei zum 24.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm
Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 786

Hochschulreifeprüfung

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsch-Französisches Gymnasium Buc, Frankreich
(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Deutsch Profil Schule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 772

Deutsch-Französisches Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Kenntnisse der französischen Sprache sind erforderlich. Bei der Stelle handelt es sich um die Leitung der Deutschen Abteilung.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Kenntnisse des französischen Bildungssystems wären von Vorteil.

Deutsche Schule Budapest, Ungarn

(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 502

Reifeprüfung

Abschlüsse des Sekundarbereichs I

Ab 2019 Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Willy-Brandt-Schule / Deutsche Schule Warschau

(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 261

Abschlüsse des Sekundarbereichs I

Reifeprüfung mit deutscher und polnischer Hochschulzugangsberechtigung

Ab 2019 Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Polnischkenntnisse sind wünschenswert.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Europa-Schule Kairo, Ägypten

(frei zum 1.8.2018; Bewerbungsschluss: 2.5.2017)

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 835

Deutsches Sprachdiplom I und II

Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersen-

derung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

ÖFFENTLICHE SCHULEN UND STUDIENSEMINARE

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständigen Regionalabteilungen der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Landes-schulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.
7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt (Grundschule bzw. Hauptschule und Realschule) mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen oder es muss eine mindestens zweijährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an dieser Schulform nachgewiesen werden; die zweite Alternative gilt beim Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stelle ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.

Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen

1. **Bad Harzburg**
 - a) Gerhart-Hauptmann-Schule, Grundschule
 - b) Stadt Bad Harzburg
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2017
 - f) Frau Harms, Tel.: 0531 484-3048
2. **Cramme**
 - a) Grundschule Cramme
 - b) Samtgemeinde Oderwald
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2017
 - f) Herr Meyn, Tel.: 0531 484-3651
3. **Hann. Münden**
 - a) Grundschule Hemeln
 - b) Stadt Hann. Münden
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
 - f) Frau Stahl, Tel.: 0551 3910416 (erneute Ausschreibung)
4. **Hann. Münden**
 - a) Schule am Botanischen Garten Hann. Münden, Hauptschule
 - b) Landkreis Göttingen
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Frau Stahl, Tel.: 0551 3910416
5. **Moringen**
 - a) Löwenzahnschule Moringen, Grundschule
 - b) Stadt Moringen
 - c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2017
 - f) Herr Hetzer, Tel.: 0551 3910418
6. **Wolfenbüttel**
 - a) Grundschule am Geitelplatz
 - b) Stadt Wolfenbüttel
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2017
 - f) Herr Meyn, Tel.: 0531 484-3651
7. **Wolfenbüttel**
 - a) Grundschule Karlstraße
 - b) Stadt Wolfenbüttel
 - c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2017
 - f) Herr Meyn, Tel.: 0531 484-3651

8. **Winnigstedt**
 - a) Grundschule Winnigstedt
 - b) Samtgemeinde Elm-Asse
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2017
 - f) Herr Meyn, Tel.: 0531 484-3651

Realschulen

1. **Hann. Münden**
 - a) Realschule Drei Flüsse Hann. Münden
 - b) Landkreis Göttingen
 - c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2017
 - f) Frau Stahl, Tel.: 0551 3910416

Oberschulen

1. **Goslar**
 - a) Oberschule Vienenburg
 - b) Landkreis Goslar
 - c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14), frei zum 1.8.2017
 - f) Frau Harms, Tel.: 0531 484-3048
2. **Seesen**
 - a) Oberschule Seesen
 - b) Landkreis Goslar
 - c) Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14 + Z), frei zum 1.8.2017
 - f) Frau Harms, Tel.: 0531 484-3048
3. **Velpke**
 - a) Oberschule Velpke
 - b) Samtgemeinde Velpke
 - c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
 - f) Frau Szallies, Tel.: 0531 484-3226

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. **Braunschweig**
 - a) Ricarda-Huch-Schule, Gymnasium
 - b) Stadt Braunschweig
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017

- d) Koordinierung der Einführungs- und Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe sowie der Abiturprüfungen, Koordinierung der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in die gymnasiale Oberstufe, Mitwirkung bei der Schullaufbahnberatung, Mitwirkung bei der Qualitätsentwicklung der Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Steckhan, Tel.: 0531 484-3689

2. **Salzgitter**

- a) Gymnasium Salzgitter-Bad
- b) Stadt Salzgitter
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Herr Rollinger, Tel.: 0531 484-3047

Gesamtschulen

1. **Braunschweig**

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelm Bracke, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 12.8.2017
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pavlidis, Tel.: 0531 484-3330

2. **Braunschweig**

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelm Bracke, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Werte und Normen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt

an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.

e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.

g) Herr Hollwege,
Tel.: 0531 4704600
Wilhelm-Bracke-Gesamtschule,
Rheinring 12, 38120 Braunschweig

3. Braunschweig

a) Integrierte Gesamtschule Wilhelm Bracke, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

b) Stadt Braunschweig

c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13), frei zum 1.8.2017

d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.

e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.

g) Herr Hollwege,
Tel.: 0531 4704600
Wilhelm-Bracke-Gesamtschule,
Rheinring 12, 38120 Braunschweig

4. Wolfenbüttel

a) Integrierte Gesamtschule Henriette Breymann, Integrierte Gesamtschule i. E.

b) Landkreis Wolfenbüttel

c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13), frei zum 1.8.2017

d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.

g) Frau Unger,
Tel.: 05331 9844930
Henriette-Breymann-Gesamtschule,
Ravensberger Str. 19,
38304 Wolfenbüttel

Berufsbildende Schulen

1. Bad Harzburg

a) Berufsbildende Schulen Bad Harzburg

b) Landkreis Goslar

c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2017

d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Organisation und Gestaltung des gesamten Schulbetriebes einschließlich BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument, die Erstellung der Schulstatistik, die Gesamtverantwortung für die Zeugniserstellung sowie die Mitwirkung bei der Umsetzung des schulischen Qualitäts- und Ressourcenmanagements. Es werden fundierte Erfahrungen und besonderes Engagement in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie umfangreiche EDV-Kenntnisse (insbesondere in gp-Untis und BBS-Planung) erwartet. Eine spätere Änderung des Aufgabenprofils bleibt vorbehalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbs-bad-harzburg.eu.

f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241

2. Goslar

a) Berufsbildende Schulen Goslar-Bassgeige Seesen

b) Landkreis Goslar

c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)

d) Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bbs-bassgeige.de.

f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552
(erneute Ausschreibung)

3. Königslutter am Elm

a) Berufsbildende Schule Steinmetzschule in Königslutter am Elm

b) Landkreis Helmstedt

c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15)

d) Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn des Lehramts an Fachschulen und an Berufsfachschulen nach § 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung (Bes.NLVO).

Der Dienstposteninhaber / dem Dienstposteninhaber obliegen schulfachliche und schulorganisatorische Aufgaben auch in Verbindung mit der Verantwortlichkeit für den Werkstattbereich. Erwartet werden Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich des schulischen Qualitäts-

managements nach dem Kernaufgabenmodell (KAM-BBS), in der Unterrichtsentwicklung sowie im Bereich Steinmetz / Steintechnik mit Softwareanwendungen im Bau- und Steinmetzbereich. Der sichere Umgang mit BBS-Planung und BBS Zeugnis wird vorausgesetzt. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Anforderungen der Schulentwicklung. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.steinmetzschule.com.

f) Herr Barckmann,
Tel.: 0531 484-3832

4. Northeim

a) Technikakademie Northeim, Berufsbildende Schule III des Landkreises Northeim

b) Landkreis Northeim

c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15 + Z), frei zum 1.2.2018

d) Ausführliche Informationen finden Sie unter www.technikerschule.de.

f) Herr Barckmann,
Tel.: 0531 484-3832

Studienseminare

1. Braunschweig

a) Studienseminar Braunschweig für das Lehramt an berufsbildenden Schulen

c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter des Studienseminars (A 16)

d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Hochschulabschluss Master of Education oder mit einer Prüfung als Diplom-Handelslehrer / Diplom-Handelslehrer. Erwartet werden langjährige Erfahrungen und Kompetenzen in der Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren sowie fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Weitere Informationen finden Sie unter www.studienseminar-braunschweig-bbs.de.

f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552

Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen

1. **Bad Salzdetfurth**
 - a) Freiherr-vom-Stein-Schule Heinde, Grundschule
 - b) Stadt Bad Salzdetfurth
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Börker, Tel.: 05181 846012
2. **Bockenem**
 - a) Grundschule Bockenem
 - b) Stadt Bockenem
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Börker, Tel.: 05181 846012
3. **Bückeburg**
 - a) Grundschule Im Petzer Feld
 - b) Stadt Bückeburg
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Herr Beckhausen, Tel.: 0511 106-2425
4. **Burgdorf**
 - a) Grundschule Otze
 - b) Stadt Burgdorf
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Frau Wolters, Tel.: 0511 106-7038
5. **Diepholz**
 - a) Grundschule Hindenburgstraße
 - b) Stadt Diepholz
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
 - f) Frau Schenck, Tel.: 04242 16962120
6. **Diepholz**
 - a) Grundschule St. Hülfe-Heede
 - b) Stadt Diepholz
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
 - f) Frau Schenck, Tel.: 04242 16962120 (erneute Ausschreibung)
7. **Hameln**
 - a) Schule am Mainbach, Grundschule
 - b) Stadt Hameln
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912 (erneute Ausschreibung)
8. **Hannover**
 - a) Grundschule Ahlem

- b) Landeshauptstadt Hannover
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482 (erneute Ausschreibung)
9. **Hannover**
 - a) Albert-Schweitzer-Schule, Grundschule
 - b) Landeshauptstadt Hannover
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
 - f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482 (erneute Ausschreibung)
 10. **Hannover**
 - a) Grundschule An der Umlandstraße
 - b) Landeshauptstadt Hannover
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Herr Deiwick, Tel.: 0511 106-2429
 11. **Harsum**
 - a) Grundschule Borsumer Kaspel
 - b) Gemeinde Harsum
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Herr Börker, Tel.: 05181 846012 (erneute Ausschreibung)
 12. **Holzminden**
 - a) Johannes-Falk-Schule, Hauptschule
 - b) Landkreis Holzminden
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912 (erneute Ausschreibung)
 13. **Holzminden**
 - a) Grundschule Karlstraße
 - b) Stadt Holzminden
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912 (erneute Ausschreibung)
 14. **Langenhagen**
 - a) Grundschule Friedrich-Ebert
 - b) Stadt Langenhagen
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Lübker, Tel.: 0511 106-2460
 15. **Lindhorst**
 - a) Magister-Nothold-Schule, Grundschule
 - b) Samtgemeinde Lindhorst
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017

- f) Herr Beckhausen, Tel.: 0511 106-2425
16. **Neustadt am Rübenberge**
 - a) Leineschule, Haupt- und Realschule
 - b) Stadt Neustadt am Rübenberge
 - c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 15) oder Rektorin / Rektor (A 14)
 - f) Herr Mensching, Tel.: 0511 106-2446 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)
 17. **Polle**
 - a) Ritterhofschule, Grundschule
 - b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
 - f) Frau Viertel, Tel.: 05531 936942 (erneute Ausschreibung)
 18. **Rehden**
 - a) Grundschule Rehden
 - b) Samtgemeinde Rehden
 - c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
 - f) Frau Schenck, Tel.: 04242 16962120
 19. **Söhlde**
 - a) Grundschule Nettlingen
 - b) Gemeinde Söhlde
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
 - f) Herr Börker, Tel.: 05181 846012
 20. **Söhlde**
 - a) Grundschule Söhlde
 - b) Gemeinde Söhlde
 - c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
 - f) Herr Börker, Tel.: 05181 846012

Oberschulen

1. **Hameln**
 - a) Grund- und Oberschule Pestalozzi
 - b) Stadt Hameln
 - c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z)
 - d) Sicherer Umgang mit dem PC, Teamfähigkeit, Engagement in Qualitätsentwicklung von Unterricht, Interesse und Kompetenz für Organisation im Bereich Schulleitung

- f) Herr Langeheine,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

2. Hannover

- a) Oberschule Pestalozzischule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z)
- d) Neuerrichtung der Oberschule zum Schuljahr 2016/2017
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429

3. Hannover

- a) Oberschule Peter Ustinov
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z)
- d) Neuerrichtung der Oberschule zum Schuljahr 2016/2017
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482

4. Hoya

- a) Oberschule Hoya
- b) Landkreis Nienburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14)
- f) Frau Dierkes-Hartwig,
Tel.: 04242 16962112

Realschulen

1. Hannover

- a) Realschule Misburg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z)
- f) Herr Lübker,
Tel.: 0511 106-2460

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hameln

- a) Viktoria-Luise-Gymnasium
- b) Stadt Hameln
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordination schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Erstellen von Stundenplänen, Vertretungsregelungen und der Personalstatistik, Mitarbeit bei der Unterrichtsverteilung, Koordination und Weiterentwicklung des Schwerpunkts Musik sowie des kulturellen Profils der

Schule, Koordinierung und Weiterentwicklung des Inklusionskonzeptes und der internationalen Austauschprogramme. Die Lehrbefähigung im Fach Musik ist erforderlich. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318

2. Hannover

- a) Abendgymnasium
- b) Region Hannover
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2018
- d) Mit der Stelle ist zugleich die Wahrnehmung der Dienstgeschäfte der Schulleiterin / des Schulleiters am Hannover-Kolleg verbunden.
- f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313

3. Hannover

- a) Gymnasium Goetheschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung des Aufgabenfelds A, Koordinierung der Jahrgänge 5 bis 7, Koordinierung der Bereiche Inklusion, Sprachförderung und besondere Begabungen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

4. Hannover

- a) Gymnasium Tellkampfschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.2.2018
- f) Frau Kretschmer,
Tel.: 0511 106 2451

5. Stolzenau

- a) Gymnasium Stolzenau
- b) Landkreis Nienburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung eines Jahrgangs in der Qualifikationsphase, Koordination der Qualitätsentwicklung, Verwaltung des Schulbud-

gets. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313

6. Uetze

- a) Gymnasium Unter den Eichen
- b) Gemeinde Uetze
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.7.2017
- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes B, Organisation der Oberstufe und des Abiturs, Koordinierung der pädagogischen Zusammenarbeit mit anderen Schulen im Schulzentrum, Organisation des Jahrgangs 5 inkl. der Zusammenarbeit mit den Grundschulen in der Gemeinde, Koordinierung und Ausbau des Ganztagsbetriebs, Koordinierung von schulischen Veranstaltungen inkl. Erstellung des schuleigenen Jahresplans, Koordinierung von Fördermaßnahmen und -plänen. Qualifizierung / Lehrbefähigung im Fach Darstellendes Spiel erwünscht. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Bahr,
Tel.: 0511 106-2312

7. Uetze

- a) Gymnasium Unter den Eichen
- b) Gemeinde Uetze
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes A, Erstellung von Stundenplänen und Vertretungsregelungen, Mitwirkung beim Qualitätsmanagement und bei Evaluationsverfahren sowie bei der Entwicklung und Umsetzung des Schulprogramms, Mitwirkung bei Budgetverwaltung, Statistik und Gebäudemanagement im Schulzentrum, Mitwirkung bei der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern, Koordinierung der Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung, schulfachliche Betreuung neuer Lehrkräfte, der LiVD und der Praktikantinnen und Praktikanten. Eine Lehrbefähigung in einer modernen Fremdsprache ist erforderlich. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Bahr,
Tel.: 0511 106-2312

8. Wedemark

- a) Gymnasium Mellendorf
b) Gemeinde Wedemark
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
d) Koordination des Sekundarbereichs I, Koordination der Fächer des Aufgabenfelds A, Verwaltung des Schulbudgets inkl. Reisekosten, Mitarbeit an der Qualitäts- und Unterrichtsentwicklung, Verwaltung des Zeugnisprogramms. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
f) Frau Strickstrack-Garcia,
Tel.: 0511 106-2386

Gesamtschulen

1. Barsinghausen

- a) Goetheschule, Kooperative Gesamtschule Barsinghausen
b) Stadt Barsinghausen
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Ehrhardt,
Tel.: 05105 7743400
Goetheschule, Kooperative Gesamtschule Barsinghausen, Goethestr. 29, 30890 Barsinghausen

2. Barsinghausen

- a) Goetheschule, Kooperative Gesamtschule Barsinghausen
b) Stadt Barsinghausen
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Haupt-

schulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Ehrhardt,
Tel.: 05105 7743400
Goetheschule, Kooperative Gesamtschule Barsinghausen, Goethestr. 29, 30890 Barsinghausen
- 3. Hannover**
- a) Leonore-Goldschmidt-Schule, Integrierte Gesamtschule Mühlenberg
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Fachbereich Mathematik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Herr Dr. Bax,
Tel.: 0511 168-49510
Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover

4. Hemmingen

- a) Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Kooperative Gesamtschule Hemmingen
b) Stadt Hemmingen
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Driller-van Loo,
Tel.: 0511 4103200
Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Hohe Bunte 4, 30966 Hemmingen

5. Hildesheim

- a) Robert-Bosch-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule
b) Stadt Hildesheim
c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter

einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16); voraussichtlich frei zum 1.8.2017

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Andresen,
Tel.: 0511 106-2454

6. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule i. E. Langenhagen-Süd
b) Stadt Langenhagen
c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
f) Frau Strickstrack-Garcia,
Tel.: 0511 106-2386

7. Neustadt am Rübenberge

- a) Kooperative Gesamtschule Neustadt
b) Stadt Neustadt am Rübenberge
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Mathematik / Informatik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Hunfeld,
Tel.: 05032 952223
Kooperative Gesamtschule Neustadt, Leinstr. 85, 31535 Neustadt (erneute Ausschreibung)

8. Neustadt am Rübenberge

- a) Kooperative Gesamtschule Neustadt
b) Stadt Neustadt am Rübenberge
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.10.2017
d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Hunfeld,
Tel.: 05032 952223

Kooperative Gesamtschule
Neustadt, Leinstr. 85,
31535 Neustadt

9. Pattensen

- a) Ernst-Reuter-Schule,
Kooperative Gesamtschule
- b) Stadt Pattensen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), frei zum 31.8.2017
- d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften.
Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Lust-Rodehorst,
Tel.: 05101 1001-400
Ernst-Reuter-Schule, Platz
St. Aubin, 30982 Pattensen

10. Ronnenberg

- a) Marie-Curie-Schule, Kooperative Gesamtschule Ronnenberg
- b) Stadt Ronnenberg
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16); voraussichtlich frei zum 1.2.2018
- f) Frau Kretschmer,
Tel.: 0511 106-2451

11. Stadthagen

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.10.2017
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Dr. Budwach,
Tel.: 05721 972810
Integrierte Gesamtschule Schaumburg, Schachtstraße 53, 31655 Stadthagen

12. Stadthagen

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.10.2017
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit

dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Budwach,
Tel.: 05721 9728-10
Integrierte Gesamtschule Schaumburg, Schachtstraße 53, 31655 Stadthagen

13. Wedemark

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark
- b) Gemeinde Wedemark
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Schlimme-Graab,
Tel.: 05130 581-170
Integrierte Gesamtschule Wedemark, Fritz-Sennheiser-Platz 3, 30900 Wedemark

14. Wedemark

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark
- b) Gemeinde Wedemark
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Frau Schlimme-Graab,
Tel.: 05130 581-170
Integrierte Gesamtschule Wedemark, Fritz-Sennheiser-Platz 3, 30900 Wedemark

Berufsbildende Schulen

1. Hannover

- a) Otto-Brenner-Schule, Hannover Berufsbildende Schulen Metalltechnik-Elektrotechnik der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)

- d) Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung des schulischen Qualitätsmanagements auf Basis des Leitbildes, des Schulprogramms sowie des Kernaufgabenmodells. Einen besonderen Schwerpunkt stellt die Erhebung, Aufbereitung und Bereitstellung des schulischen Kennzahlensets, die Auswertung der Landeskennzahlen sowie die sich daraus ergebende Koordinierung der Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität dar. Ein weiterer organisatorischer Schwerpunkt liegt in der Implementierung eines neuen Dokumentenmanagementsystems (DMS), in der Koordinierung der Arbeit der QM-Beauftragten der Abteilungen sowie in der Planung und Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Gesundheitsmanagements. Erwartet werden Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Voraussetzung für die Bewerbung sind das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung sowie Erfahrungen im Bereich der Schulstatistik. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.

- f) Frau Otto,
Tel.: 0511 106-2333

2. Neustadt am Rübenberge

- a) Berufsbildende Schulen Neustadt a. Rbge.
- b) Region Hannover
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2018
- d) Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bbs-nrue.de.
- f) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

3. Springe

- a) Berufsbildende Schulen Springe
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Gesamtstundenplanerstellung, die Schulstatistik, die technische

Umsetzung der Zeugnisschreibung sowie die Verantwortung für BBS-Verwaltung. Erwartet werden ein hohes Engagement und Kompetenzen im Bereich der Schulentwicklung und des schulischen Qualitätsmanagements (KAM-BBS), gute EDV-Kenntnisse und möglichst fundierte Kenntnisse im Umgang mit BBS-Verwaltung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbs-springe.de.

- f) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

Studienseminare

1. Hildesheim

- a) Studienseminar Hildesheim für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für die berufliche Fachrichtung Bautechnik (A 15), frei voraussichtlich zum 1.8.2017
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Bautechnik, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung sowie die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen und ein aktueller Unterrichtseinsatz in der beruflichen Fachrichtung Bautechnik, überaus fundierte fachspezifische Methoden- und Medienkompetenz und mehrjährige Kenntnisse in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.studienseminar-hildesheim.de.
f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Achim

- a) Astrid-Lindgren-Schule,
Grundschule
b) Stadt Achim
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

2. Bliedersdorf

- a) Grundschule Bliedersdorf-
Nottensdorf
b) Samtgemeinde Horneburg
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei
zum 1.8.2017
f) Herr Keusemann,
Tel.: 04721 662499 oder
04141 935130
(erneute Ausschreibung)

3. Buxtehude

- a) Grundschule am Rotkäppchenweg
b) Stadt Buxtehude
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Herr Keusemann,
Tel.: 04721 662499 oder
04141 935130
(erneute Ausschreibung)

4. Eschede

- a) Grundschule am Glockenkolk
b) Gemeinde Eschede
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.8.2017
f) Herr Keyßner,
Tel.: 05141 924743

5. Harsefeld

- a) Grundschule am Feldbusch
b) Samtgemeinde Harsefeld
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.8.2017
f) Herr Keusemann,
Tel.: 04721 662499 oder
04141 935130
(erneute Ausschreibung)

6. Horneburg

- a) Grundschule Horneburg
b) Samtgemeinde Horneburg
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Herr Keusemann,
Tel.: 04721 662499 oder
04141 935130
(erneute Ausschreibung)

7. Loxstedt

- a) Grundschule Stotel
b) Gemeinde Loxstedt
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Herr Kück,
Tel.: 04721 662313

8. Schiffdorf

- a) Diedrich-Schultze-Schule,
Grundschule
b) Gemeinde Schiffdorf
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
voraussichtlich frei zum 1.2.2018
f) Herr Kück,
Tel.: 04721 662313

9. Seevetal

- a) Grundschule Ramelsloh
b) Gemeinde Seevetal
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei
zum 1.8.2017
f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 15-2524
(erneute Ausschreibung)

10. Suderburg

- a) Grundschule Suderburg
b) Samtgemeinde Suderburg
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei
zum 1.8.2017
f) Frau von Grabe,
Tel.: 04131 15-2127

11. Suhlendorf

- a) Mühlenschule Suhlendorf,
Grundschule
b) Samtgemeinde Rosche
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z),
frei zum 1.8.2017
f) Frau von Grabe,
Tel.: 04131 15-2127
(erneute Ausschreibung)

12. Thedinghausen

- a) Grundschule Morsum
b) Samtgemeinde Thedinghausen
c) Rektorin / Rektor (A 13)
f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

13. Uelzen

- a) Lucas-Backmeister-Schule,
Grundschule
b) Stadt Uelzen
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei
zum 1.8.2017
f) Frau von Grabe,
Tel.: 04131 15-2127

14. Uelzen

- a) Grundschule Veerßen
b) Stadt Uelzen
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z),
frei zum 1.8.2017

- f) Frau von Grabe,
Tel.: 04131 15-2127
(erneute Ausschreibung)

15. Winsen / Luhe

- a) Schule im Borsteler Grund,
Grundschule
b) Stadt Winsen/Luhe
c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
f) Frau Oppermann,
Tel.: 04131 15-2113

16. Wrestedt

- a) Grundschule Wieren
b) Samtgemeinde Aue
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2017
f) Frau von Grabe,
Tel.: 04131 15-2127

Oberschulen

1. Dahlenburg

- a) Oberschule Dahlenburg
b) Landkreis Lüneburg
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14)
f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 15-2524

2. Hanstedt

- a) Oberschule Hanstedt
b) Landkreis Harburg
c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14), frei zum 1.8.2017
f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 15-2524

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Celle

- a) Ernestinum, Gymnasium
b) Landkreis Celle
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
d) Koordinierung der gymnasialen Oberstufe sowie der Abiturprüfung, Koordinierung des Ganztagsangebots, Mitwirkung bei der Fortschreibung des Schulprogramms. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Schulze,
Tel.: 04131 15-2742

2. Hermannsburg

- a) Christian-Gymnasium
b) Landkreis Celle
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2017
f) Herr Schulze,
Tel.: 04131 15-2742

3. Lüchow

- a) Gymnasium Lüchow
b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Koordinierung der gymnasialen Oberstufe sowie der Abiturprüfung, Koordinierung des Aufgabefeldes C, Mitwirkung bei der Fortschreibung des Methoden- und Medienkonzepts. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
f) Herr Schulze,
Tel.: 04131 15-2742

4. Lüneburg

- a) Gymnasium Wilhelm-Raabe-Schule
b) Stadt Lüneburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
d) Mitarbeit bei der Organisation der Sekundarstufe I und der gymnasialen Oberstufe, Koordination der Studien- und Berufsorientierung, Mitarbeit in der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 15-2741

Gesamtschulen

1. Celle

- a) Integrierte Gesamtschule Celle, i. E.
b) Landkreis Celle
c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Re-

alschulen oder an Gymnasien bewerben.

- f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 15-2168

2. Embsen

- a) Integrierte Gesamtschule Embsen
b) Landkreis Lüneburg
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Frau Peetz,
Tel.: 04134 916630
Integrierte Gesamtschule Embsen, Bahnhofstraße 62, 21409 Embsen

3. Schwanewede

- a) Waldschule Schwanewede, Kooperative Gesamtschule
b) Gemeinde Schwanewede
c) Realschulrektorin / Realschulrektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14 + Z)
f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 15-2168

4. Tarmstedt

- a) Kooperative Gesamtschule Tarmstedt
b) Samtgemeinde Tarmstedt
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z)
f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 15-2168

**Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Osnabrück**

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Brake

- a) Grundschule Harrien
b) Stadt Brake
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 94998-88

2. Delmenhorst

- a) Grundschule Iprump-Stickgras
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Herr Hagemann,
Tel.: 0441 94998-51

3. Dinklage

- a) Grundschule Höner Mark
- b) Stadt Dinklage
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Frau Asmus,
Tel.: 0441 94998-14

4. Großheide

- a) Waldschule Berumerfehn
- b) Gemeinde Großheide
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2018
- d) Ganztagschule
- f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

5. Haren

- a) Ansgarischule, Grundschule
- b) Stadt Haren (Ems)
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
(erneute Ausschreibung)

6. Leer

- a) Hoheellernschule, Grundschule
- b) Stadt Leer
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

7. Leer

- a) Eichenwallschule, Grundschule
- b) Stadt Leer
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018

8. Lönningen

- a) Gutenbergschule Lönningen, Hauptschule
- b) Stadt Lönningen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Frau Asmus,
Tel.: 0441 94998-14

9. Meppen

- a) Paul-Gerhardt-Schule, Grundschule
- b) Stadt Meppen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Ganztagschule
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)

10. Nordhorn

- a) Grundschule Bookholt
- b) Stadt Nordhorn
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule. Die Schule hat eine Besondere Ordnung nach § 44 Abs. 1 NSchG.
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)

11. Oldenburg

- a) Grundschule Staakenweg
- b) Stadt Oldenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Büürma,
Tel.: 0441 94998-15

12. Osnabrück

- a) Rückertschule, Grundschule
- b) Stadt Osnabrück
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Gillmann,
Tel.: 0541 314-325

13. Ostrhauderfehn

- a) Grundschule Holtermoor
- b) Gemeinde Ostrhauderfehn
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018

14. Papenburg

- a) Dieckhausschule, Grundschule
- b) Stadt Papenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18

15. Papenburg

- a) Kirchscheule, Grundschule
- b) Stadt Papenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
(erneute Ausschreibung)

16. Rhaderfehn

- a) Grundschule Langholt
- b) Gemeinde Rhaderfehn
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

17. Wardenburg

- a) Grundschule Wardenburg
- b) Gemeinde Wardenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Book,
Tel.: 0441 94998-48

18. Westoverledingen

- a) Grundschule Flachsmeer
- b) Gemeinde Westoverledingen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

19. Westoverledingen

- a) Grundschule Ihrhove
- b) Gemeinde Westoverledingen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

20. Wildeshausen

- a) St.-Peter-Schule, Grundschule
- b) Stadt Wildeshausen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Herr Book,
Tel.: 0441 94998-48
(erneute Ausschreibung)

21. Wilhelmshaven

- a) Wiesenhofschule, Grundschule
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Drabent,
Tel.: 0441 94998-64
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Apen

- a) Oberschule Augustfehn
- b) Gemeinde Apen

- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Reichel-Hoffmann, Tel.: 0441 94998-11

2. Esterwegen

- a) Oberschule Esterwegen
- b) Samtgemeinde Nordhümmling
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull, Tel.: 05931 9337-18

3. Ganderkesee

- a) Schule an der Ellerbäke, Oberschule
- b) Gemeinde Ganderkesee
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Book, Tel.: 0441 94998-48

4. Hesel

- a) Oberschule Kloster Barthe in Hesel
- b) Landkreis Leer
- c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor (A 15 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries, Tel.: 04941 13-1018 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

5. Lemwerder

- a) Eschhofschule, Oberschule
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Kliegelhöfer, Tel.: 0441 94998-88 (erneute Ausschreibung)

6. Lindern

- a) Grund- und Oberschule Lindern
- b) Gemeinde Lindern
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Ganztagschule
- f) Herr Heinemann, Tel.: 0441 94998-71

7. Oldenburg

- a) Oberschule Osternburg
- b) Stadt Oldenburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14 + Z)

- d) Ganztagschule
- f) Frau Büürma, Tel.: 0441 94998-15

8. Wilhelmshaven

- a) Marion-Dönhoff-Schule, Oberschule
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter (A 15)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Drabent, Tel.: 0441 94998-64

Realschulen

1. Wildeshausen

- a) Realschule Wildeshausen
- b) Stadt Wildeshausen
- c) Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2018
- d) Ganztagschule
- f) Herr Book, Tel.: 0441 94998-48

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Damme

- a) Gymnasium Damme
- b) Landkreis Vechta
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2018
- f) Herr Schüring, Tel.: 0541 314-410

2. Georgsmarienhütte

- a) Gymnasium Oesede
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes C, Erstellung von Stunden-, Vertretungs- und Aufsichtsplänen, Mitarbeit bei der Qualitätssicherung und -entwicklung.
- f) Herr Westphal, Tel.: 0541 314-399

3. Osnabrück

- a) Graf-Stauffenberg-Gymnasium
- b) Stadt Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schullei-

- terin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.10.2017

- f) Herr Eilert, Tel.: 0541 314-243

4. Osnabrück

- a) Graf-Stauffenberg-Gymnasium
- b) Stadt Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Stunden- und Vertretungsplan, Weiterentwicklung und Evaluation des Qualitätskonzeptes
- f) Herr Eilert, Tel.: 0541 314-243

Gesamtschulen

1. Aurich

- a) Integrierte Gesamtschule Waldschule Egels
- b) Stadt Aurich
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 15.8.2017
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Mika, Tel.: 04941 60070 Integrierte Gesamtschule Waldschule Egels, An der Waldschule 44, 26605 Aurich

2. Aurich

- a) Integrierte Gesamtschule Aurich-West
- b) Landkreis Aurich
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.

- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 314-409

3. Aurich

- a) Integrierte Gesamtschule Aurich-West
b) Landkreis Aurich
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 22.9.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Quest,
Tel.: 04941 60090
Integrierte Gesamtschule Aurich-West, Schulzentrum, 26605 Aurich

4. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule Delmenhorst
b) Stadt Delmenhorst
c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Westphal,
Tel.: 0541 314-399
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

5. Fürstenau

- a) Integrierte Gesamtschule Fürstenau
b) Samtgemeinde Fürstenau
c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 25.5.2017
d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichsheiterzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- g) Herr Sander,
Tel.: 05901 93110
Integrierte Gesamtschule Fürstenau, Schorfteichstraße 21, 49584 Fürstenau

6. Marienhaf

- a) Integrierte Gesamtschule Marienhaf
b) Landkreis Aurich
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), frei zum 1.8.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
g) Herr Jüchems,
Tel.: 04934 91800
Integrierte Gesamtschule Marienhaf, Speckweg 8, 26529 Marienhaf

7. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule Schinkel
b) Stadt Osnabrück
c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 25.2.2018
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Neumann,
Tel.: 0541 314-280

8. Wilhelmshafen

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshafen
b) Stadt Wilhelmshafen
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 3.9.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Rossié,
Tel.: 04421 98190
Integrierte Gesamtschule Wilhelmshafen, Friedensstraße 107, 26386 Wilhelmshafen

9. Wiesmoor

- b) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
b) Stadt Wiesmoor
c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Fachbereich Mathematik / Informatik. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichsheiterzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Frau Siekmann,
Tel.: 04944 92740
Kooperative Gesamtschule Wiesmoor, Schulstraße 8, 26639 Wiesmoor

Berufsbildende Schulen

1. Brake

- a) Berufsbildende Schule für den Landkreis Wesermarsch
b) Landkreis Wesermarsch
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2017
f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 314-447
(erneute Ausschreibung)

2. Emden

- a) Berufsbildende Schulen I Emden
b) Stadt Emden
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Erstellung des Gesamtstundenplans einschließlich des Vertretungsunterrichts und der Schulstatistik, die Verantwortung für den städtischen Haushalt, für das Gebäudemanagement, für die Zeugniserstellung sowie die Mitwirkung bei der Umsetzung des schulischen Wissens- und Ressourcenmanagements. Es werden Erfahrungen und besonderes Engagement in der Schulentwicklung auf Basis

des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) erwartet. Das Aufgabenprofil unterliegt der kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Anforderungen der Schulentwicklung.

f) Herr Pietsch,
Tel.: 0541 314-388

3. Meppen

- a) Berufsbildende Schulen Meppen
- b) Landkreis Emsland
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2018
- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 314-306

4. Oldenburg

- a) Bildungszentrum für Technik und Gestaltung

- b) Stadt Oldenburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2018
- f) Herr Schröder,
Tel.: 0541 314-215

5. Osnabrück

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Unterrichtsfach Deutsch ist zwingend erforderlich. Ferner werden umfangreiche Kompetenzen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und der

Rahmenrichtlinienarbeit erwartet sowie fundierte Kenntnisse über das schulische Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) und die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten. Das Stellenprofil umfasst Fachberateraufgaben landesweit. Der Wirkungskreis liegt vorrangig in den Regionalabteilungen Braunschweig und Hannover. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

f) Herr Pietsch,
Tel.: 0541 314-388
(erneute Ausschreibung)

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

1. Bad Bentheim

Am Missionsgymnasium St. Antonius – International College of Sciences and the Arts in Bad Bentheim – Bardel, einer staatlich anerkannten Ersatzschule in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, ist voraussichtlich zum 1.8.2017 die Funktionsstelle

einer Studiendirektorin / eines Studiendirektors
als Koordinatorin / Koordinator in der Schulleitung

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- Koordination der Sekundarstufe I,
- Ausgestaltung der Zusammenarbeit mit den Grundschulen,
- pädagogische Weiterentwicklung der Sekundarstufe I,
- Weiterentwicklung der zielgruppengerechten Außendarstellung der Schule,
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Schule in pädagogischer und organisatorischer Hinsicht,
- Aufgaben nach Maßgabe der Geschäftsverteilung der Schulleitung.

Erwartet werden pädagogische, kommunikative und vor allem organisatorische Kompetenzen sowie die Bereitschaft zur engagierten Kooperation im Schulleitungsteam. Wir suchen eine authentische, offene, kreative Persönlichkeit,

- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich außergewöhnlich qualifiziert ist,
- deren Berufsethos vom christlichen Menschenbild geprägt ist,
- die Schule als Lern- und Lebenswelt für Schülerinnen und Schüler versteht, in der diese sich in Freiheit zu selbst- und sozialverantwortlichen Persönlichkeiten bilden können,
- die hinsichtlich der Übernahme koordinativer Aufgaben im Bereich der Sekundarstufe I motiviert ist, bestenfalls schon über Erfahrungen damit verfügt,
- die sich durch erfolgreiche Teilnahme an Weiterbildungen auf die Übernahme von Leitungsverantwortung vorbereitet hat bzw. bereit ist, diese Kompetenzen durch Teilnahme an der entsprechenden Weiterbildung des Schulträgers (PROjekt) zu erwerben.

Bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen ist vom Schulträger die Beförderung zur Studiendirektorin / zum Studiendirektor mit Einweisung bei einer Lehrkraft im Beamtenstatus in die BesGr. A 15 bzw. bei einer tarifbeschäftigten Lehrkraft in

die entsprechende Entgeltgruppe 15 AVO/TV-L vorgesehen. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an organisatorisch verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft gemeinsam zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 31.3.2017 an die Schulstiftung im Bistum Osnabrück, z. Hd. Herrn Dr. Verburg, Domhof 2, 49074 Osnabrück, der auch gern weitere Auskünfte erteilt unter Tel.: 0541 318-350 oder E-Mail: w.verburg@bistum-os.de.

2. Meppen

Zum 1.8.2017 ist an der Johannesschule in Meppen, Oberschule in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, die Stelle

**der Oberschullektorin / des Oberschullektors
als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter
(BesGr. A 14 + Z)**

neu zu besetzen.

Die Johannesschule ist eine anerkannte Ersatzschule, deren Bildungs- und Erziehungsziele am christlichen Menschenbild ausgerichtet sind. Derzeit werden dort 668 Schülerinnen und Schüler in einer offenen Ganztagschule von 56 engagierten Lehrkräften unterrichtet. In der Oberschule wird jahrgangsbezogen gearbeitet. Kennzeichen der Schule sind neben einem musikalischen Schwerpunkt u. a. eine stark entwickelte Berufsorientierung und ein verzweigtes Netzwerk von Kooperationen.

Wir suchen eine authentische, offene, kreative Persönlichkeit, die die Schule als Lern- und Lebensort unter den Herausforderungen der Heterogenität für die Schülerinnen und Schüler gestalten will, damit diese sich in Freiheit zu selbst- und sozialverantwortlichen Persönlichkeiten entwickeln können.

Zu den Aufgaben der didaktischen Leitung zählen u. a.:

- Koordination und Evaluation der curricularen Gesamtplanung,
- Unterrichtsentwicklung im Hinblick auf selbstgesteuertes, kooperatives Lernen,
- Entwicklung von Grundsätzen zu Lernkontrollen und Leistungsbeurteilung,
- Entwicklung und Organisation eines Ganztagskonzeptes,
- Koordinierung der Arbeit der Fachbereichsleitungen,
- Vorbereitung und Durchführung von schulinternen Fortbildungsmaßnahmen,
- Qualitätssicherung auf der Grundlage von Evaluation.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie über ein abgeschlossenes Lehramtsstudium, über besondere kommunikative, pädagogische, konzeptionelle und organisatorische Kompetenzen verfügen, motiviert sind, in enger Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam, dem Kollegium und dem Schulträger die Schulentwicklung der Johannesschule voranzutreiben, und wenn Sie einer christlichen Kirche angehören.

Für Bewerberinnen / Bewerber aus dem niedersächsischen Landesdienst besteht gem. § 155 NSchG die Möglichkeit der Beurlaubung an diese Schule in freier Trägerschaft unter Fortzahlung der Bezüge.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Herr Jansen, Tel.: 05931 885560; E-Mail: schulleiter-johannesschule@t-online.de, und Frau Schwedhelm, Tel.: 0541 318-352; E-Mail: m.schwedhelm@bistum-os.de. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 31.3.2017 an die Schulstiftung im Bistum Osnabrück, Frau Schwedhelm, Domhof 2, 49074 Osnabrück.

3. An staatlich anerkannten Ersatzschulen in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück sind zum 1.8.2017 mehrere Funktionsstellen der BesGr. A 14 NBesO ausgeschrieben:

Meppen

Am Gymnasium Marianum in Meppen ist die Funktionsstelle
einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats
zur Mitarbeit in der Schulleitung

mit dem Aufgabenschwerpunkt Oberstufenkoordination sowie Mitarbeit am Stunden- und Vertretungsplan zu besetzen.

Meppen

An der Marienhausschule in Meppen ist die Funktionsstelle
einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats

mit dem Aufgabenschwerpunkt Mitarbeit am Stunden- und Vertretungsplan sowie Betreuung des Schulnetzwerkes (Iserv) zu besetzen.

Osnabrück

Am Gymnasium Angelaschule in Osnabrück ist die Funktionsstelle

einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats
zur Mitarbeit in der Schulleitung

mit dem Aufgabenschwerpunkt der Qualitätsentwicklung der Sekundarstufe I zu besetzen. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören folgende Bereiche:

- Weiterentwicklung bereits bestehender pädagogischer Konzepte an der Angelaschule, insbesondere der Klassenlehrerstunde,
- intensive Zusammenarbeit mit Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern,
- Organisation und Weiterentwicklung von „Schüler helfen Schülern“,
- Mitarbeit bei der Organisation des Wahlpflichtbereichs und der Arbeitsgemeinschaften,
- Mitarbeit bei der Konzeption der Individualisierung von Lernprozessen,
- Bereitschaft, die Schulleitung in der Organisation des Sekundarbereichs I zu unterstützen,
- Aufgaben nach Maßgabe der Geschäftsverteilung der Schulleitung.

Osnabrück

Am Gymnasium Angelaschule in Osnabrück ist die Funktionsstelle

einer **Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats**

mit folgenden Aufgabenschwerpunkten zu besetzen:

- Leitung der Fachgruppe und Fachkonferenz Sport,
- Mitarbeit bei der Organisation und Konzeption abiturrelevanter Sporttheoriekurse,
- Organisation von Sportveranstaltungen,
- Verwaltung der Sportgerätesammlung und Koordination der Sportstättennutzung mit anderen Institutionen,
- Organisation der Trainings- und Wettkampfbetreuung im Rudern (dazu wären Erfahrungen im Rudern wünschenswert),
- Mitarbeit bei der Organisation und Konzeption abiturrelevanter Sporttheoriekurse,
- Betreuung und Weiterentwicklung der „bewegten Pause / Schule“,
- Aufgaben nach Maßgabe der Schulleitung.

Osnabrück

Am Gymnasium Ursulaschule in Osnabrück ist die Funktionsstelle

einer **Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats**

mit insbesondere folgenden Aufgabenschwerpunkten zu besetzen:

- Leitung der Fachgruppe und Fachkonferenz Politik-Wirtschaft,
- Unterrichtsentwicklung des Faches Politik-Wirtschaft,
- Bewerbung und Betreuung bei der Teilnahme an Wettbewerben,
- Initiierung und Organisation von Akademieveranstaltungen,
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen (Universität, Hochschule, Betriebe etc.),
- Entwicklung und Ausbau der Berufs- und Studienorientierung,
- Organisation der jährlichen Berlinfahrt in der Qualifikationsphase,
- Aufgaben nach Maßgabe der Schulleitung.

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen:

Erwartet werden pädagogische, kommunikative und vor allem organisatorische Kompetenzen sowie die Bereitschaft zur engagierten Kooperation im Schulleitungsteam.

Wir suchen eine authentische, offene, kreative Persönlichkeit,

- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich außergewöhnlich qualifiziert ist,
- deren Berufsethos vom christlichen Menschenbild geprägt ist,

- die Schule als Lern- und Lebenswelt für Schülerinnen und Schüler versteht, in der diese sich in Freiheit zu selbst- und sozialverantwortlichen Persönlichkeiten bilden können,
- die sich durch erfolgreiche Teilnahme an Weiterbildungen auf die Übernahme von Leitungsverantwortung vorbereitet hat bzw. bereit ist, diese Kompetenzen durch Teilnahme an der entsprechenden Weiterbildung des Schulträgers (PROjekt) zu erwerben.

Bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen ist vom Schulträger die Beförderung zur Oberstudienrätin / zum Oberstudienrat mit Einweisung bei einer Lehrkraft im Beamtenstatus in die BesGr. A 14 bzw. bei einer tarifbeschäftigten Lehrkraft in die entsprechende Entgeltgruppe 14 AVO/TV-L vorgesehen. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an organisatorisch verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft gemeinsam zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 31.3.2017 an die Schulstiftung im Bistum Osnabrück, z. Hd. Herrn Dr. Verburg, Domhof 2, 49074 Osnabrück, der auch gern weitere Auskünfte erteilt unter Tel.: 0541 318-350 oder E-Mail: w.verburg@bistum-os.de.

4. Twistringen

Am Hildegard-von-Bingen-Gymnasium in Twistringen, einer staatlich anerkannten Ersatzschule in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, ist zum 1.8.2017 die Funktionsstelle

einer **Studiendirektorin / eines Studiendirektors** als Koordinatorin/Koordinator in der Schulleitung

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- Koordination eines Aufgabenfeldes,
- Koordination der Arbeit in den Jahrgängen 7-10,
- Koordinierung von berufs- und studienorientierenden Maßnahmen,
- Evaluation schulischer Arbeitsbereiche,
- Aufgaben nach Maßgabe der Geschäftsverteilung der Schulleitung.

Erwartet werden pädagogische, kommunikative und vor allem organisatorische Kompetenzen sowie die Bereitschaft zur engagierten Kooperation im Schulleitungsteam. Wir suchen eine authentische, offene, kreative Persönlichkeit,

- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich außergewöhnlich qualifiziert ist,
- deren Berufsethos vom christlichen Menschenbild geprägt ist,
- die Schule als Lern- und Lebenswelt für Schülerinnen und Schüler versteht, in der diese sich in Freiheit zu selbst- und sozialverantwortlichen Persönlichkeiten bilden können,

■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

- die hinsichtlich der Übernahme koordinativer Aufgaben im Bereich der Arbeit mit einem Stunden- und Vertretungsplanprogramm motiviert ist, bestenfalls schon über Erfahrungen damit verfügt,
- die sich durch erfolgreiche Teilnahme an Weiterbildungen auf die Übernahme von Leitungsverantwortung vorbereitet hat bzw. bereit ist, diese Kompetenzen durch Teilnahme an der entsprechenden Weiterbildung des Schulträgers (PROjekt) zu erwerben.

Bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen ist vom Schulträger die Beförderung zur Studiendirektorin / zum Studiendirektor bei einer Lehrkraft im Beamtenstatus in die BesGr. A 15 bzw. bei einer Lehrkraft im Angestelltenverhältnis in die entsprechende Entgeltgruppe 15 AVO/TV-L vorgesehen. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung unter Fortzahlung der Bezüge für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 155 NSchG.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an organisatorisch verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft gemeinsam zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 31.3.2017 an die Schulstiftung im Bistum Osnabrück, z. Hd. Herrn Dr. Verburg, Domhof 2, 49074 Osnabrück, der auch gern weitere Auskünfte erteilt unter Tel.: 0541 318-350 oder E-Mail: w.verburg@bistum-os.de.